

Stadtvertretung Lütjenburg

21. Sitzung

Sitzung vom 6.9.2011

Seite 187

in Lütjenburg, Feuerwehrhaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 188 bis 193
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.05 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 19

a) stimmberechtigt:

1. BM Lothar Ocker	15.
2. Barbara Aschenbroich	16.
3. Jan Bech	17.
4. Thorsten Först	18.
5. Dr. Hans Fritzenkötter	19.
6. Thomas Hansen	
7. Traudl Holst	
8. Siegfried Klaus	
9. Birgit Lamp	b) nicht stimmberechtigt
10. Klaus Mattern	1. Herr Nehling / Amt Lütjenburg
11. Anke Pundt-Bernatzki	2. Herr Leyk / Stadt Lütjenburg
12. Dirk Sohn	3. Herr König / Personalrat
13. Matthias Treu	4. Herr Beims / Büro Architektur & Stadtplanung zu TOP 9
14. Eckhard Voß	5. Herr Braune / KN 3 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Gunnar Diercks	1.
2. Christian Hanssen	2.
3. Jürgen Panitzki	3.
4. Kerstin Panitzki	
5. Rainer Precht	

Die Mitglieder der Stadtvertretung waren durch Einladung vom 25.8.2011 auf Dienstag, den 6.9.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Stadtvertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung
7. 1. Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtvertretung Lütjenburg und die Ausschüsse der Stadtvertretung Lütjenburg
8. Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer
9. Bebauungsplan Nr. 59 „Gildenplatz und Umgebung“
10. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Übertragung der Aufgabe der Wasserversorgung zwischen der Gemeinde Helmstorf für den Ortsteil Kühren und den Stadtwerken Lütjenburg – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Lütjenburg/Zustimmung)
11. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
12. Nutzungsvertrag „Alte Schmiede“ - Optionsausübung
13. Anschaffung eines Unimogs oder vergleichbaren Fahrzeuges für den Bauhof
14. Fragestunde der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter
15. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

s. TOP 3

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten ----- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ocker stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Stadtvertretung beschließt, dass alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung behandelt werden.

- 14 dafür -

3. Anträge zur Tagesordnung

Zu TOP 9 wird ein überarbeiteter Beschlussvorschlag übergeben.

Die Tagesordnung wird um den neuen Tagesordnungspunkt 14 „Förderung der Kindertagespflege“ ergänzt. Die übrigen Punkte verschieben sich entsprechend.

- 14 dafür -

4. Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Anfragen vor.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Ocker unterrichtet die Stadtvertretung über folgende Punkte:

1. Das Thema Stadtsanierung wird in der heutigen Sitzung in Form des B-Planes 59 behandelt.

Die Entwürfe zur Gestaltung des nördlichen Gildenplatzes und der Niederstraße sind im letzten Bauausschuss erneut diskutiert worden; dabei wurde ein Gestaltungsentwurf beschlossen und mögliche Straßenbaumaterialien festgelegt. Dieser Planungsstand wurde dann am 9. August 2011 im Rahmen einer Anliegerversammlung vorgestellt. Die Eigentümer und Mieter der in diesem Bereich liegenden Häuser und Wohnungen nutzten die Gelegenheit zu Fragen und Anregungen.

2. Sanierung Grundschule

Während der Sommerferien wurden in der Grundschule die angekündigten Sanierungsarbeiten fast planmäßig durchgeführt. Die Mitglieder des Sozialausschusses konnten sich gestern davon überzeugen. Allen Beteiligten gebührt dafür ein großes Lob. Die Restarbeiten im Bereich der zukünftigen Lernwerkstatt werden den Schulbetrieb nicht behindern und sollen bis zu den Herbstferien abgeschlossen sein.

3. Bundeswehr

Es brodelt die Gerüchteküche. Allerdings gibt es bezüglich der Standortdiskussion immer noch keine gesicherten / keine offiziellen Informationen. Zu diesem Thema habe ich Gespräche im Landeskommmando und mit dem Staatssekretär im Innenministerium geführt und weiter für den Standort Lütjenburg geworben.

4. Regenbogenfahrt der Deutschen Kinderkrebsstiftung

Am 20. August 2011 machte die Radgruppe der Regenbogenfahrt auf ihrer Fahrt nach Greifswald für ca. 90 Minuten auf dem Marktplatz Station. Ich finde es toll, wie diese jungen Menschen nach ihrer schweren Krankheit mit dieser Fahrt anderen Betroffenen Mut machen wollen. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei allen Helfern und Unterstützern für ihre Hilfe bedanken.

5. Am 31. August 2011 fand das Fußballspiel Soldaten Schillkaserne gegen Stadtauswahl statt. Die Stadtauswahl hat das Spiel 5 : 2 nach Verlängerung und 9 m-Schießen gewonnen.
6. Der TSV Lütjenburg feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Vereinsjubiläum und 100 Jahre Fußballsparte. Der Vereinsvorstand hat mich gebeten, der Stadtvertretung für die in den vergangenen Jahren gewährte Unterstützung und für das „Flachgeschenk“ anlässlich des Jubiläums zu danken.
7. Termine
 1. Zur Zeit im Rathaus: Ausstellung Klaus Heckert (Bilder) und Arne Kahl (Skulpturen).
 2. Ab Freitag, 9.9.2011, besucht eine Gruppe estnischer Schüler im Rahmen des 20-jährigen Jubiläums der Schulpartnerschaft der Gymnasien Rakvere und Lütjenburg die Stadt.
 3. 17.9.2011, 11.00 Uhr: Aktionstag Soziale Stadt zum Thema Gesundheit. Die Schirmherrschaft hat Landrätin Frau Ladwig übernommen.
 4. 23.9.2011, 12.00 Uhr: Vernissage Sellmer Litter „Aufbruch“
 5. 23.9.2011, 18.00 Uhr: Herbstzauber und
 6. 25.9.2011, 11.00 Uhr: 40 Jahre SOS-Kinderdorf Schleswig-Holstein
8. Zum Schluss darf ich Ihnen mitteilen, dass ich mich vom 10. bis einschließlich 24. September 2011 im Urlaub befinden werde. Herr Mattern wird mich als Bürgermeister vertreten.

Herr Treu fragt an, ob ein Ergebnis zu der Anfrage der SPD-Fraktion zu dem Verfahrensablauf und der erfolgten Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 4 der 19. Sitzung der Stadtvertretung vorliegt. Bürgermeister Ocker führt hierzu aus, dass ihm die Unterlagen zur Zeit nicht vorliegen und er wird bei nächster Gelegenheit hierzu berichten.

6. Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung

Bis zum Ende der Sitzung sind keine Einwände erhoben worden, somit gilt die Niederschrift über die 20. Sitzung als genehmigt.

7. 1. Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtvertretung Lütjenburg und die Ausschüsse der Stadtvertretung Lütjenburg

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Herr Treu berichtet kurz über die Beratung im Finanzausschuss hierzu.

Die Stadtvertretung beschließt die 1. Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtvertretung Lütjenburg und die Ausschüsse der Stadtvertretung Lütjenburg. Die 1. Änderung der Geschäftsordnung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 14 dafür -

8. Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Der Satzungsentwurf ist als Vorlage zugegangen. Herr Treu berichtet über die Beratungen im Finanzausschuss hierzu.

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Stadt Lütjenburg. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 13 dafür, 1 Enthaltung -

9. Bebauungsplan Nr. 59 „Gildenplatz und Umgebung“

Als Vorlage sind eine Abwägungsempfehlung und ein Beschlussvorschlag zugegangen, der heute noch in einem Punkt ergänzt worden ist.

Herr Beims erläutert ausführlich die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und eines Planungsbüros und die von ihm dazu erarbeiteten Abwägungsvorschläge.

Anfragen werden von Herrn Beims beantwortet.

Herr Treu bittet künftig um Zusendung der vollständigen Stellungnahmen in Kopie an die Fraktionen. Künftig soll die Übersendung zeitnah nach Eingang der Stellungnahmen erfolgen.

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 59 für das Gebiet „Gildenplatz und Umgebung“ und die Begründung werden mit folgenden Änderungen und Ergänzungen gebilligt:
 - Festsetzung einer Verkaufsfläche von höchstens 1.600 qm für den großflächigen Einzelhandelsbetrieb
 - Ergänzung bzw. Änderung der Zweckbestimmung des sonstigen Sondergebietes in „großflächige Einzelhandel und Wohnen“
 - Klarstellung des Bezugspunktes für die Höhenfestsetzung (hier: mittlere Höhenlage der zugehörigen Straßenachse) auf die Mitte des Grundstückes
 - Konkretisierung der Anlagenhöhe für die zulässigen Überdachungen auf Stellplätzen
 - Umgrenzung von Flächen für Stellplätze im Sondergebiet bis an die Grundstücksgrenzen heran
 - Änderung der Traufhöhe bei zweigeschossigen Gebäuden von 8,00 m auf 9,50 m
 - Festsetzung von Wänden im Sondergebiet in Verbindung mit einem abweichenden Maß der Tiefe der Abstandsfläche gegenüber der LBO und Bestimmung eines Anpflanzungsgebotes bei geschlossenen Wänden zur Seite des Nachbargrundstückes
 - Redaktionelle Änderung vom Mischgebiet in Form einer zeichnerischen Korrektur
2. Den anliegenden Abwägungsempfehlungen über die Behandlung der vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird zugestimmt.
3. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 4 a Abs. 3 Satz 1 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der erneuten Auslegung zu benachrichtigen. Gemäß § 4 a Abs. 3 Satz 2 BauGB wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden können; hierauf ist in der erneuten Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB hinzuweisen. Die Dauer der erneuten Auslegung und die Frist zur Stellungnahme wird gemäß § 4 Abs. 3 Satz 3 BauGB auf zwei Wochen verkürzt.

10. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Übertragung der Aufgabe der Wasserversorgung zwischen der Gemeinde Helmstorf für den Ortsteil Kühren und den Stadtwerken Lütjenburg – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Lütjenburg/Zustimmung)
Der Vertrag ist als Vorlage zugegangen. Herr Först gibt hierzu Erläuterungen.

Die Stadtvertretung stimmt dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Aufgabe der Wasserversorgung zwischen der Gemeinde Helmstorf für den Ortsteil Kühren und den Stadtwerken Lütjenburg – Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Lütjenburg - in der vorgelegten Fassung zu.

- 14 dafür -

11. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Eine Liste der Haushaltsüberschreitungen ist als Vorlage zugegangen. Herr Treu gibt Erläuterungen zu den Beratungen im Finanzausschuss.

Es erfolgt eine Einzelabstimmung zu den sieben Haushaltsüberschreitungen wie folgt:

Lfd. Nr. 1 - Unterhaltungskosten, Sportanlagen

- 14 dafür -

Lfd. Nr. 2 - Sachverständigenkosten / Honorare

- 8 dafür, 6 dagegen -

Lfd. Nr. 3 - Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Straßenreinigung)

- 14 dafür -

Lfd. Nr. 4 - Gewerbesteuerumlage

- 14 dafür -

Lfd. Nr. 5 - Baukosten - Umbau und Erweiterung des „Alten Pastorates“

- 8 dafür, 6 Enthaltungen -

Lfd. Nr. 6 - Baukosten - Errichtung einer historischen Turmhügelburg

- 14 dafür -

Lfd. Nr. 7 - Baukosten - Spielplätze

- 14 dafür -

12. Nutzungsvertrag „Alte Schmiede“ - Optionsausübung

Herr Treu gibt Erläuterungen zu den Beratungen im Finanzausschuss und erläutert kurz die Thematik.

Die Stadtvertretung beschließt, das Optionsrecht auszuüben.

- 14 dafür -

13. Anschaffung eines Unimogs oder vergleichbaren Fahrzeuges für den Bauhof
Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Herr Treu gibt Erläuterungen zu den Beratungen im Finanzausschuss.

Herr Mattern fragt an zur Abgasnorm, die in der Vorlage mit Tier 3 aufgeführt worden ist. Bürgermeister Ocker führt hierzu aus, dass dieses der Euro 4-Norm entspricht.

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Das wirtschaftlichste Fahrzeug soll zunächst zum 1.11.2011 angemietet werden.
2. Das in der Anlage (Synopsis) unter der lfd. Nr. 1 aufgeführte Fahrzeug ist nach Genehmigung des Haushaltes 2012 zu beschaffen.
3. Die notwendigen Haushaltsmittel sind in den Haushaltsberatungen 2012 bereitzustellen.

- 14 dafür -

14. Förderung der Kindertagespflege

Herr Klaus berichtet hierzu über die Beratung im Sozialausschuss, die ergeben hat, dass der alte Beschluss vom 11.5.2010 hinsichtlich der Förderung von Kindertagespflege aufgehoben werden soll und ein neuer Beschluss, der zunächst für ein Jahr gelten soll, gefasst werden soll.

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Der Beschluss der Stadtvertretung vom 11.5.2010, der wie folgt lautet:
Die Stadtvertretung beschließt, sich rückwirkend zum 01.01.2010 mit einem Drittel, max. 1,30 €/Std., an den laufenden Geldleistungen gem. § 32 Abs. 2 SGB VIII zu beteiligen wird mit Ablauf des 30.9.2011 aufgehoben.
2. Die Stadtvertretung beschließt, sich vom 1.10.2011 bis 30.9.2012 mit maximal 1,60 €/Std. an den laufenden Geldleistungen gem. § 32 Abs. 2 SGB VIII zu beteiligen.

- 14 dafür -

15. Fragestunde der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter

Es liegen keine Anfragen vor.

16. Verschiedenes

Bürgermeister Ocker unterrichtet die Stadtvertretung, dass an dem farbigen Fenster im Rathaus Schäden aufgetreten sind. Eine Lösung wäre, dieses Fenster zurück zu setzen und davor eine Isolierglas-Verglasung einzubauen. Die Kosten hierfür betragen ca. 10.000,- € Bürgermeister Ocker bittet um Beratung in den Fraktionen hierzu.

Protokollführer: